

Arbeitsgruppe “Zukunft Kirche und Gebäude Marienburg”

Ansprechpartner

Markus Schlich, Projektleiter Jugendhäuser, +49 651 7015 103, markus.schlich@bgv-trier.de
Hermann Condé, Leiter Immobilien, +49 651 7105 245, hermann.condne@bgv-trier.de

Arbeitsauftrag der Arbeitsgruppe Zukunft Kirche und Gebäude Marienburg

Ziele

1. Kriterien und Verfahren (u.a. Mitglieder Auswahlgremium) für die Bewertung der Ideen und Angebote zur Nutzung und Finanzierung der Kirche und Gebäude der Marienburg nach 2023 sind entwickelt, mit dem Eigentümer abgestimmt und veröffentlicht.
2. Alle interessierten Personen und Gruppen haben die Möglichkeit bekommen, ihre Ideen und Angebote einzubringen. Die Vertretungen der kath. Kirchengemeinden und Kommunen des Zeller Hamms sowie des Fördervereins Lebens (T)Räume Marienburg e.V. und der Initiative Pro Marienburg werden vorrangig angehört.
3. Alle Ideen und Angebote zur Nutzung und Finanzierung der Kirche und Gebäude der Marienburg nach 2023 sind bewertet und priorisiert.

Geplante Vorgehensweise (Termine mit Vorbehalt)

- Vorstellung des Arbeitsauftrages am 07.06.2021
- Anhörung der Vertretungen der kath. Kirchengemeinden und Kommunen des Zeller Hamms sowie des Fördervereins und der Initiative Pro Marienburg bis 10.07.2021
- Entwicklung und Abstimmung der Kriterien und des Verfahrens bis 31.10.2021
- Einholung Wertgutachten bis 15.12.2021
- Veröffentlichung der Immobilienausschreibung bis 15.12.2021
- Abgabe von Interessenbekundungen bis 31.03.2022
- Auswahl der Teilnehmer bis 30.04.2021
- Abgabe von Angeboten bis 30.06.2022
- Bewertung der Angebote bis 30.09.2022
- Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe bis 31.12.2022
- Abschluss Verträge mit Investor bzw. Erbaurechtsnehmer bis 30.03.2023

Personen und Gruppen für Beteiligung

- Kath. Kirchengemeinden des Zeller Hamms
- Dekanatskonferenz Cochem Zell
- Förderverein Marienburg
- Kommunen des Zeller Hamms
- Initiative Pro-Marienburg
- Interessenten in und außerhalb der Region
- Bischöflicher Stuhl (Eigentümer)

Grad der Beteiligungen

- Arbeitsauftrag, Kriterien und Verfahren entwickeln: Einbeziehen
- Auswahl Interessenten und Bewertung Angebote: Kooperieren